

13. GENDER SALON an der FH Campus Wien

Sicherheit durch Recht?

Unwägbarkeiten der Rechtsanwendung in genderspezifischen Kontexten

Vortrag von Ass. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Elisabeth Holzeithner

- Zeit** **Montag, 25. Mai 2009, 18:30 – 20:00 Uhr**
ab 20:00 Uhr: Netzwerken mit Fingerfood-Buffet
- Ort** **FH Campus Wien, Konferenzraum**
Studiengang Informationstechnologien und Telekommunikation
Daumegasse 1, 2. Stock, 1100 Wien
- Anmeldung** **Wir bitten um Ihre Anmeldung bis 20. Mai 2009**
bei Mag.^a Anja Brunner, Projektmitarbeiterin
Stabsstelle Gender Mainstreaming und Diversity Management, FH Campus Wien
T: +43 1 606 68 77 -8112, gm@fh-campuswien.ac.at
- Inhalte** Das Anliegen, die Gleichstellung der Geschlechter zu erreichen, wird vielfach durch rechtliche Initiativen vorangetrieben. Dazu gehören Gleichbehandlungsgesetze ebenso wie die Ausdifferenzierung des Prinzips der Partnerschaftlichkeit im Eherecht oder rechtliche Bestimmungen gegen Gewalt im sozialen Nahraum. Diese Entwicklungen bringen zum Ausdruck, dass das Recht die gleiche Freiheit unabhängig von der Geschlechtszugehörigkeit realisieren soll. Mit der Erlassung von rechtlichen Normen ist es allerdings nicht getan. Denn Recht setzt sich nicht von selbst um. Wenn ein sozialer Konflikt zu einem rechtlichen Fall wird, stellt dies nicht schon seine Lösung dar. Vielmehr verändert sich jene Art, in der ein Konflikt ausgefochten wird: Es verschieben sich die Kräfteverhältnisse, neue Chancen, aber auch Risiken tun sich auf. Sicherheit mit Blick auf ein Ergebnis gibt es nicht.
- Der Vortrag befasst sich mit den Unwägbarkeiten, welche die Anwendung von Recht aus systemischen Gründen mit sich bringt. Sie werden an einigen Beispielen aus genderspezifischen Kontexten illustriert: Diskriminierung bei der Evaluation von Qualifikationen im Arbeitsleben, Fälle geschlechtsbezogener oder sexueller Belästigung sowie Gewalt im sozialen Nahraum. Dabei wird sich zeigen, dass involvierte Männer und Frauen gleichermaßen in Unsicherheit geraten, aufgrund ihrer unterschiedlichen Rollen aber in je eigener Weise betroffen sind.

Zur Person **Ass. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Elisabeth Holzleithner**, Jahrgang 1970, Assistenzprofessorin am Institut für Rechtsphilosophie, Religions- und Kulturrecht, Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Wien; Gastprofessorin für Legal Gender Studies an der Universität Zürich im WiSe 2006/07. Funktionen u.a.: Mitglied der Schiedskommission der Akademie der Bildenden Künste Wien; Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen der Universität Wien (1994-2001). Gabriele Possanner-Förderpreis für wissenschaftliche Leistungen, die der Geschlechterdemokratie in Österreich förderlich sind (2001).

Einige jüngere Veröffentlichungen: „Spannungsfeld: Sexualität, geschlechtliche Identität und Menschenrechte“, in: Gregor Heißl, Handbuch Menschenrechte, Wien 2009, 263-279; „Geschlecht und Identität im Rechtsdiskurs“, in: Beate Rudolf (Hg.), Geschlecht im Recht. Eine fortbestehende Herausforderung, Göttingen 2009, 247-272; „Herausforderungen des Rechts in multikulturellen Gesellschaften: Zwischen individueller Autonomie und Gruppenrechten“, in: Birgit Sauer/Sabine Strasser (Hg.), Zwangsfreiheiten. Multikulturalität und Feminismus, Wien 2008, 28-48; „Emanzipation durch Recht?“ In: Kritische Justiz Sonderheft 3/2008, 250-256.

Email: elisabeth.holzleithner@univie.ac.at

Webseite: <http://homepage.univie.ac.at/elisabeth.holzleithner/>

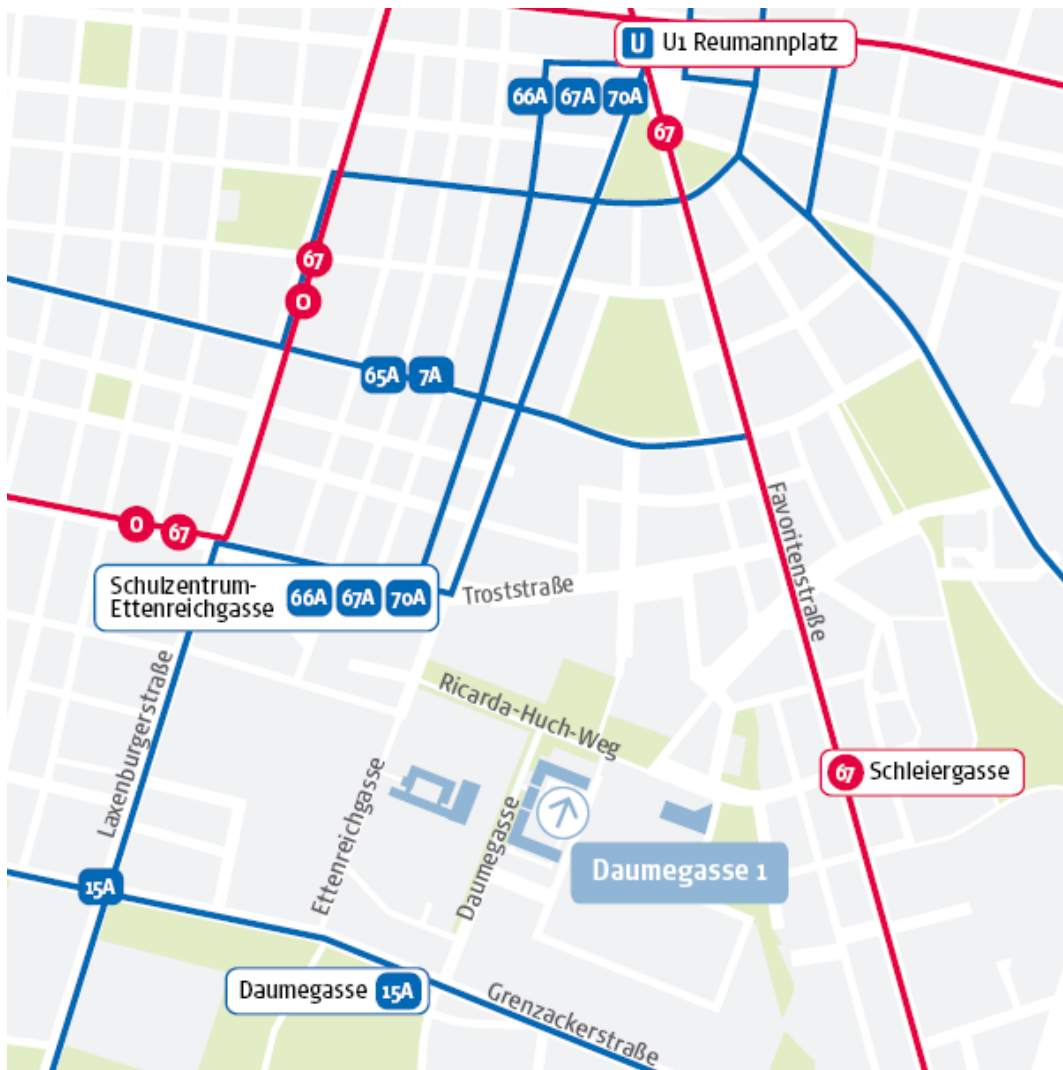
Kontakt FH-Prof.ⁱⁿ Mag.^a Ulrike Alker, M.A.
Leiterin Stabsstelle Gender Mainstreaming und Diversity Management, FH Campus Wien
Hebbelplatz 5, 2. Stock, 1100 Wien
T: +43 1 606 68 77 -8111, ulrike.alker@fh-campuswien.ac.at

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Projektes **gender ISM–GENDER LIBRARY** statt, das von der Stabsstelle Gender Mainstreaming und Diversity Management der FH Campus Wien gemeinsam mit dem Studiengang „Integriertes Sicherheitsmanagement“ durchgeführt wird. Das Projekt wird im Rahmen des Fachhochschul-Förderprogramms 2005 von der MA 27 unterstützt.

Anfahrt

- Den Standort Daumegasse 1 erreichen Sie ausgehend von der Station U1 Reumannplatz
- > mit der Straßenbahnlinie 67 (Schleiergasse)
 - > mit den Buslinien 66A, 67A und 70A (Schulzentrum-Ettenreichgasse)
 - > zu Fuß in ca. 10 Minuten
 - > Ebenfalls in unmittelbarer Nähe hält die Buslinie 15A (Daumegasse).

Zugang zum Konferenzraum/Daumegasse 1 vom Ricarda-Huch-Weg!



> FH Campus Wien

Gender Mainstreaming und Diversity Management

Hebbelplatz 5, 2.Stock, 1100 Wien, Austria

T: +43 1 606 68 77-8111, F: +43 1 606 68 77-2119

ulrike.alker@fh-campuswien.ac.at, www.fh-campuswien.ac.at

ZVR 625976320